

Siebte Jahrestagung der Gesellschaft für Bautechnikgeschichte
ausgerichtet in Zusammenarbeit mit dem
Institut für Baukonstruktion und Holzbau iBHolz, dem Institut für Stahlbau und
dem Institut für Bauwerkserhaltung und Tragwerk der TU Braunschweig
15. bis 17. Mai 2025 in Braunschweig

CALL FOR PAPERS

PFLEGEN REAKTIVIEREN RETTEN

Beiträge der Bautechnikgeschichte zu einer Kultur des Weiternutzens

Angesichts von Klimakrise und knapper werdenden Ressourcen wird der gebaute Bestand unserer Umwelt – ob Gebäude oder Infrastruktur – immer wichtiger. Damit gewinnt auch die Frage an Bedeutung, **wie** wir diesen weiternutzen können, wobei sich das „**wie**“ auf funktionale, technische, konstruktive oder gar ästhetische Perspektiven beziehen kann. Die Jahrestagung möchte der Frage nachgehen, welchen Beitrag die Bautechnikgeschichte zu einer Kultur des Weiternutzens leisten kann. Wie wurde und wird beim Weiternutzen bautechnikgeschichtliches Wissen gewonnen, reaktiviert, eingesetzt? Wie sieht dieser Beitrag aus Sicht der Ingenieurwissenschaft, der Baugeschichte, der Denkmalpflege etc. aus? Ist die Bautechnikgeschichte nur „Krücke“ oder integraler Bestandteil einer Kultur des Weiternutzens?

Tagungsbeiträge von den Anfängen des Bauens bis ins 21. Jahrhundert sind möglich; es sind sowohl Fallstudien zu konkreten Objekten wie auch Prozessen (vom Unterhalt bis zur Translozierung) erwünscht. Die Beiträge können aus der Geschichte der Ingenieur- und Bauwissenschaft kommen.

Berichte aus Forschung und Praxis der Bautechnikgeschichte

Vorgestellt werden sollen Thematik, Fragen, Hypothesen und Ergebnisse aktueller Forschungsvorhaben und Praxisprojekte aus dem Bereich der Bautechnikgeschichte. Angebote für Vorträge und Posterpräsentationen sind gleichermaßen willkommen.

Interessierte werden gebeten, bis zum **08. September 2024** einen Abstract von nicht mehr als 300 Wörtern (mit Angabe der Sektion) sowie einen kurzen Lebenslauf an info@bautechnikgeschichte.org zu senden.

Eine Auswahl der eingereichten Beiträge und die Bekanntgabe des vorläufigen Programms erfolgen bis **Mitte Oktober 2024**.

Die Beiträge werden im Peer-Review-Verfahren publiziert. Eine Abgabe der zu publizierenden Texte bis zum 15.01.2025 ist Voraussetzung für die Präsentation eines Beitrags. Der Abschluss des Peer-Review-Verfahrens ist zum 31.03.2025 vorgesehen; evtl. Anmerkungen sind in einer finalen Textfassung bis zum 30.04.2025 seitens der Autoren zu berücksichtigen sind. Ein Handout der Beiträge wird zur **Siebten Jahrestagung** der Gesellschaft für Bautechnikgeschichte am 15. bis 17. Mai 2025 vorgesehen. Die Drucklegung im bekannten Buchformat erfolgt im Anschluss an die Tagung.

Der Vorstand
der Gesellschaft für Bautechnikgeschichte e.V.